



## MLW

### Mannschaftslastwagen

des Bergungsdienstes im  
Technischen Hilfswerk (THW)



**Kennzeichen:** HH – 8612  
(ex HH-86 352)

**Besatzung:** 1 / 10

### Technische Daten:

**Fahrgestell:** Hanomag AG, Hannover  
**Typ:** A-L 28

**Gewichte:** **Leer:** 2.975 kg **Gesamt:** 4.325 kg

**Motor:** 4 Zylinder 4-Takt, Diesel, Wasserkühlung  
**Leistung:** 70 PS bei 2.800 U / min **Hubraum:** 2.798 cm<sup>3</sup>

**Aufbau:** Hersteller unbekannt

**Beladung:** keine

**Höchstgeschwindigkeit:** 76 km/h

**Verbrauch / 100 km:** 16 l

### Geschichte:

**Erstzulassung:** 23.01.1963

**Im Dienst bis:** 11.01.1995 THW OV Hamburg-Eimsbüttel

**Restaurierung:** Hamburger Feuerwehr-Historiker e.V.

### Anmerkungen:

Bei diesem Fahrzeug handelt es sich um einen MLW der ersten Bauserie, bei dem die Pritsche noch mit einer Radaussparung versehen war. Der Aufbau ähnelt damit der ersten Ausführung der Gruppenkraftwagen des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizeien der Länder. Die Fahrzeugfarbe war ursprünglich Ultramarinblau (RAL 5002). Im Rahmen der Restaurierung wurde der MLW in Anlehnung an ein baugleiches Versorgungsfahrzeug der Ausbildungsstätte des LS-Schwimmbrückendienstes in Hoya/Weser (heutige THW-Schule) in RAL 7008 (Khakigrau) umlackiert. Die Beladung besteht deshalb heute aus Essenkübeln und anderem Gegenständen zur Mannschaftsverpflegung.



**Betreuung:**

**Hamburger  
Feuerwehr-Historiker e. V.**

**Internet:**

**[www.feuerwehrehistoriker.de](http://www.feuerwehrehistoriker.de)**